

An die  
Präsidentin des Burgenländischen Landtages  
Frau Verena Dunst  
Landhaus  
7000 Eisenstadt

Eisenstadt, am 5. Juni 2019

**Selbständiger Antrag**

**der Landtagsabgeordneten Mag. Thomas Steiner, Ing. Rudolf Strommer,  
Markus Ullram, Kollegin und Kollegen**

**auf Fassung einer EntschlieÙung betreffend Fördermaßnahmen für eine zweite  
kassenärztliche Fachstelle für Kinder- und Jugendheilkunde im Bezirk Neusiedl  
am See.**

Der Landtag wolle beschließen:

## **EntschlieÙung**

### **des Burgenländischen Landtages vom ..... betreffend Fördermaßnahmen für eine zweite kassenärztliche Fachstelle für Kinder- und Jugendheilkunde im Bezirk Neusiedl am See.**

Der Bezirk Neusiedl am See ist mit rund 62.000 Einwohnern der bevölkerungsreichste Bezirk im Burgenland. Aufgrund der guten wirtschaftlichen Entwicklung wächst auch die Bevölkerung, vor allem die Zahl der Familien an. Dadurch entsteht auch ein dringender Handlungsbedarf in der Gesundheitsversorgung. Aktuell steht für über 8.000 Kinder nur ein kassenärztlicher Facharzt für Kinder- und Jugendheilkunde zur Verfügung.

Die Volkspartei Burgenland macht seit langem auf diesen Nachteil aufmerksam. Auch der ehemalige Landeshauptmann Nießl hat darauffolgend eine Petition für die Ausschreibung einer zweiten kassenärztlichen Kinderarztstelle gestartet, die großen Zuspruch erhielt. Die Ausschreibung erfolgte zweimal ohne Erfolg. Hier sind daher dringend Maßnahmen gefordert, um die Stelle für die Mediziner attraktiver zu machen. Auch die burgenländische Ärztekammer hat hier bereits Maßnahmen gefordert, da es aufgrund des Mangels an Kinderärzten Förderungen braucht, um für Bewerber interessant zu sein.

Damit hier endlich eine Lösung erwirkt werden kann, muss es bei erfolgloser mehrmaliger Ausschreibung Fördermaßnahmen geben, die den Förderrichtlinien für Allgemeinmediziner zur Verbesserung der medizinischen Versorgung entsprechen.

Das Land Burgenland wird aufgefordert, die Richtlinien über die Förderung von Landarztordinationen vom 1. Mai 2018 auf Fachärzte auszuweiten.

Der Landtag hat beschlossen:

Die Landesregierung wird aufgefordert, die Richtlinien über die Förderung von Landarztordinationen vom 1. Mai 2018 auf Fachärzte auszuweiten.